

Liebe Leser*innen,

vorab auch von uns ein paar Sätze zum Datenschutz: Wir freuen uns Euch mit unserem Newsletter, der zwei Mal jährlich erscheint, über unsere Aktivitäten, Projekte und Kooperationen zu informieren. Eure Daten (Name und Email-Adresse) verwenden wir ausschließlich für den Versand des Newsletters. Eine Übermittlung der Daten an Dritte oder eine Nutzung für andere Zwecke erfolgt nicht!

Wenn Ihr auch weiterhin unseren Newsletter erhalten möchtet, braucht Ihr nichts zu tun. Wir sehen dies als Einverständnis, Euch weiterhin über unsere Aktivitäten informieren zu dürfen. Falls Ihr keine Infos mehr erhalten möchtet, dann könnt ihr euch über diesen [Link](#) abmelden. Bei der Abmeldung werden umgehend sämtliche Daten von euch gelöscht. Weiterhin ist eine Abmeldung zu jeder Zeit über den Link am Ende jedes Newsletters möglich.

Unsere aktualisierte Datenschutzerklärung findet Ihr [hier](#).

Und jetzt zu unseren Aktivitäten: In diesem Jahr sind wir mit der KLAK-Fahrradkinotour bundesweit unterwegs. Die Tour bildet in der ersten Jahreshälfte den Schwerpunkt unserer Arbeit. Sie ist zeitintensiv, macht wahnsinnig viel Spaß und ist ein voller Erfolg! Wir merken, dass wir sehr viele Menschen erreichen und somit hoffentlich einen Beitrag zu mehr Klimaschutz leisten können.

Wir freuen uns, wenn Ihr weiterhin unsere Infos erhalten möchtet und wünschen einen schönen Sommer!

Das Solare Zukunft-Team

www.solarezukunft.org

Inhalt

1. KLAK-News 1: Fahrradkino-Tour 2018
2. KLAK-News 2: Dokumentations-Reihe *KLAK trifft*
3. Jugendbeteiligung beim Klimaschutz
4. Kontakt

1. KLAKE-NEWS 1: Fahrradkino-Tour 2018

Die KLAKE FahrradkinoTour 2018 ist im Mai nach intensiver Planung und Vorbereitung erfolgreich gestartet. Auftakt war am 9. Mai in Kiel in der Alten Mu. Seither hat das KLAKE-Fahradkino in Wuppertal, Essen, Köln, Bonn, Frankfurt, Hannover, München, Augsburg, Ludwigsburg und Freiburg stopp gemacht. Jeder Tourstopp war mit unterschiedlichen Kooperationspartnern koordiniert, wie z.B. die Critical Mass in Bonn, das Grünwärtsfestival in Frankfurt, die Radwoche in Augsburg, das Naturvision Filmfestival in Ludwigsburg oder das Agrikulturfestival in Freiburg. Somit war jeder Tourstopp individuell und einzigartig und gab Gelegenheit zum Austausch mit interessanten Initiativen und Menschen, die sich für eine lebenswerte und nachhaltige Zukunft einsetzen. Durch das gemeinsame Radeln und den passenden Filmen konnten viele Besucher*innen auf praktische Art und Weise auf die Notwendigkeit zu mehr Klimaschutz aufmerksam gemacht werden.

Nach der Sommer-Pause geht es am 24. August weiter mit den nächsten Tourstopp beim DIY Camp in Wriezen, danach gastieren wir in Rostock, Leipzig und Dresden. Tourabschluss ist am 21. September in Berlin im Rahmen des Parking Day.

Hier ein paar Eindrücke aus Bonn und Köln:



Fotos: UfU e.V.

Mehr Fotoeindrücke und einen Blogbeitrag zu jedem Tourstopp gibt es unter www.fahrradkino.org

Jeweils aktuelle Infos zu den Tourstopps stehen auf der [homepage](#) oder auf [facebook](#):

Projekthomepage: www.fahrradkino.org

Kontakt: info@fahrradkino.org

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



2. KLAKE-News 2: Dokumentations-Reihe *KLAKE trifft*



Auf der Fahrradkino-Tour trifft das KLAKE-Team auf viele inspirierende aktive Menschen, die uns zeigen, wie wir nachhaltiger und vor allem auch schöner leben können. Unsere KLAKE-Moderatorin Schirin Shahed interviewt in der Doku-Reihe *KLAKE trifft* interessante Menschen zu nachhaltigen Themen. Die erste Begegnung fand in der Nähe von Kiel statt mit [Christian Kutzt](#), dem Autor

von „Einfälle statt Abfälle“. Seither ist bei jedem Tourstopp eine weitere Folge entstanden.

Die *KLAKE trifft*-Folgen können hier angesehen werden: [Link zur KLAKE trifft -Reihe](#)

Projekthomepage: www.fahrradkino.org

Kontakt: info@fahrradkino.org

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



3. Jugendbeteiligung beim Klimaschutz in Freiburg

Die Stadt Freiburg erarbeitet bis Herbst 2018 ein neues [Klimaschutzkonzept](#). Dabei geht es unter anderem darum, Maßnahmen zu entwickeln, wie die Stadt Freiburg es schafft, bis 2050 klimaneutral zu werden. In dieses Konzept sollten auch die Ideen von Freiburger Jugendlichen einfließen. Was haben sie für Ideen zum Schutz des Klimas und für eine lebenswerte Stadt? Was wünschen sich die Jugendlichen für Voraussetzungen seitens der Stadt um aktiver im Klimaschutz zu sein?



Diese Fragen wurden im Rahmen einer Jugendbeteiligung ermittelt. An vier Vormittagen kamen 71 Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren zusammen, um einen Beitrag für das Klimaschutzkonzept zu leisten. Dabei wurde deutlich, dass sich die Jugendlichen mehr aktuelle Informationen wünschen und wirkungsvolle Lösungen suchen, an denen sie sich beteiligen würden.

Es gab konstruktive Vorschläge für die Reduktion von Verkehr und Emissionen, weniger Müll, mehr erneuerbare Energien, aber auch den Wunsch die Öffentlichkeit durch gezielte Informationen zu mehr Klimaschutz zu bewegen.

Das Angebot wurde vom Umweltschutzamt der Stadt Freiburg in Kooperation mit dem Solare Zukunft e.V. und dem

Jugendbüro Freiburg durchgeführt. Am 5. Oktober erfolgt eine Ergebnispräsentation des gesamten Klimaschutzkonzepts der Stadt Freiburg. Von 15 bis 19 Uhr auf dem Platz der Alten Synagoge mit Infoständen und Aktionen und von 19 bis 21.30 Uhr mit Impulsvorträgen und einer Podiumsdiskussion im KG I der Universität. Dabei werden auch die Ergebnisse der Jugendlichen auf dem Platz der Alten Synagoge vorgestellt.

Der Link zum Flyer der Stadt Freiburg, bitte [hier klicken](#)

7. Kontakt und weitere Informationen

Solare Zukunft e.V.

Wiesentalstr. 50, 70115 Freiburg
Vereinsitz: Haiierweg 27, 79114 Freiburg
Tel: +49-761-1373680
www.solarezukunft.org
www.facebook.com/solarezukunft/



Newsletter abmelden?

[hier klicken](#) und absenden.